

Erste "orange-schwarze" Lichtblicke

Geschrieben von: JK

Samstag, den 21. Januar 2012 um 17:00 Uhr - Aktualisiert Montag, den 23. Januar 2012 um 08:26 Uhr

+++ Zweite Phase startet mit Motivationshilfe +++



vs.



3:0
(1:0)

Unsere Tore schossen: Pascal Schlüter, Timo Hinrichs, Emre Özkartal

Der gestrige *Frei-Tag* hat unseren Jungs offensichtlich gut getan, denn sowohl Kopf und Beine waren im Testspiel gegen den **FC Elmshorn** (1.B / LL) - heimlicher Tabellenführer und dicker A-Jugend-Verbandsliga-Aufstiegsaspirant (U19) - sichtlich locker(er) als zuletzt. Wir wollten dieses 7. (!) Testspiel des Jahres zudem erstmals unter Wettkampfbedingungen angehen. Wir trafen uns entsprechend früher als bei den vergangenen Begegnungen, und wir machten eine ausführliche Taktikbesprechung mit klarer Aufgabenverteilung und deutlichen Zielsetzungen vor dem Spiel. Die Vorgaben wie Mittelfeldpressing - mit situativem mannschaftlich-geschlossenen Forechecking - sowie schnellem und risikofreudigem Offensivspiel wurden phasenweise sehr gut umgesetzt. Quasi aus dem Ketel-Lehrbuch und zum Zungeschnalzen unser erstes Tor in dieser Begegnung. Zudem war das ausgegebene Konzept immer wieder deutlich von Außen erkennbar. Erfreulich. Der Sieg war indes absolut verdient, wenngleich weniger das Ergebnis als das Zustandekommen von Interesse sind - zumindest aus Trainersicht. Anhand der ausgelassenen Torchancen war das Resultat sicher sogar zu niedrig. Wenn man bedenkt wie wir zuletzt "abgeschossen" wurden, wissen wir woran wir zu arbeiten haben. Wir sind zu schnell zu zufrieden. Nach den zahlreichen Gegentoren war das "zu Null" allerdings mal wieder Balsam, so dass die vergebenen "1000%igen" auch weniger nervten. Spielerisch waren wir indes einen ganzen Schritt weiter, hatten unter der Woche ja auch das erste Mal in dieser Hinsicht ("4 gegen 4 plus 4") gearbeitet. Das entscheidende Momentum in der Partie gegen den FCE waren

Erste "orange-schwarze" Lichtblicke

Geschrieben von: JK

Samstag, den 21. Januar 2012 um 17:00 Uhr - Aktualisiert Montag, den 23. Januar 2012 um 08:26 Uhr

allerdings drei andere Argumente:

1) Wir hatten einen deutlichen Altersvorteil, wenngleich wir - wie eigentlich immer - mit KEINEM reinen A-Jugend-Kader spielten, sondern gemischt (1.A+1.B) aufliefen. Die physischen und gedanklichen Vor- / Nachteile sind aber letztlich nicht von der Hand zu weisen. Dieses Mal profitierten wir einmal vom Unterschied der Jahrgänge, während wir gegen die vielen "93er" zuletzt immer wieder unter die Räder kamen. Wobei natürlich auch die Qualität der gegnerischen Spieler und Teams nicht ganz unwichtig war/ist.

2) Wir sind bereits ein deutliches Stück weiter in der Vorbereitung als die Elmshorner. Vor allem die Spielpraxis in den letzten zwei Wochen war uns deutlich anzumerken, während die Gäste lange keinen Wettkampf auf "11er-Feld" bestritten. Wir selbst wissen nur zu gut, dass eine lange Pause erst einmal zur Konsequenz hat, erst wieder einen neuen Rhythmus aufbauen zu müssen. Diesen Vorsprung merkte man uns in diesem Testspiel an. Der Kunstrasenplatz-Heimvorteil, den wir auch immer besser zu nutzen wissen, tat sein übriges.

3) Wir waren bis auf wenige Szenen / Momente / Phasen einfach bissiger und williger als der FCE, das Spiel gewinnen zu wollen. Zuletzt brachten wir diese Einstellung immer nur (maximal) eine Halbzeit mit. Natürlich hatte dies auch immer berechtigte Gründe [bunt gemischter A- / B-Jugend-Kader, schwere Beine, viele Umstellungen, viele Spielerwechsel, starke und höherklassige Gegner, ...], dennoch wurden die Testspiele von den Spielern auch "nur" als solche angesehen. Eher sogar noch weniger, denn es war bis dato halt nur die freundliche Form des Lauftrainings und Konditionsaufbaus. Wohl dem, der diese Möglichkeiten besitzt.

Nun sollte diesem positiven Test auch genauso wenig Bedeutung beigemessen werden wie den jüngsten Niederlagen, aber die selbsternannte "zweite Phase" unserer Vorbereitung hat erste "orange-schwarze" Lichtblicke zu Tage gebracht, auf denen wir aufbauen können müssen. Das Herausspielen der nicht gerade wenigen Torchancen machte beispielsweise gehörigen Spaß - auch als Zuschauer. Auch wenn sich im Offensivspiel noch einige Automatismen ergeben müssen, wenn wir erst einmal eine mögliche Stammformation gefunden haben, waren hier gute Ansätze zu beobachten. Auch unser Winterneuzugang scheint sich nicht nur mannschaftlich zu akklimatisieren, sondern auch sportlich nach und nach einzufinden. Immerhin war Emre Özkartal - nicht abheben, sondern weiter lernen, lernen, lernen - an allen drei FCQ-Toren beteiligt - und das auf zwei unterschiedlichen Positionen. Wir müssen aber noch mehr Konstanz in unser Spiel bekommen und insgesamt stabiler auftreten. So ist die wohl beste FCE-Torchance nur wenige Sekunden nach unserer überragend herausgespielten 1:0-Führung (25.) ein echtes wiederkehrendes Problem, an dem die Mannschaft endlich auf dem Feld gegenan arbeiten muss. Team-interne Ansprache und Kommunikation muss hier in Zukunft auf dem Höhepunkt sein, anstatt sich immer und immer wieder zurückzulehnen, wenn man sich gerade einen Vorsprung - im wahrsten Sinne - erarbeitet hat. Dass das 2:0 (81.) - super "wie besprochen" gespielt, allerdings knapp Abseits - und das 3:0 (82.) erst so spät fielen, war für den Spielverlauf sogar ganz prächtig, denn durch den lange Zeit engen Spielstand gab es noch einige intensive Zweikämpfe auf dem top-bespielbaren Kunstrasen am Ziegenweg. Im übrigen bei fast idealer Witterung. Zwischenzeitlich kroch sogar die Sonne zwischen den Wolken vor, nachdem es am

Erste "orange-schwarze" Lichtblicke

Geschrieben von: JK

Samstag, den 21. Januar 2012 um 17:00 Uhr - Aktualisiert Montag, den 23. Januar 2012 um 08:26 Uhr

Vormittag noch wie aus Eimern regnete. Die Temperaturen waren zudem mehr als erträglich. Vor allem aber kaum Wind und kein Regen, der am Mitwohabend (Testspiel) und Donnerstagabend (Training) noch in alle Ritzen kroch. Bei "Schönwetter" konnten wir dann offensichtlich auch wieder...!?!

Bleibt zu hoffen, dass sich unsere Jungs dieses engagierte Spiel - nicht das Ergebnis - als Motivationshilfe für die kommenden zwei Wochen der "Grundsteinlegung" nehmen und bereits am Sonntagnachmittag nachlegen, wenn wir - so war / ist es geplant gewesen - mit einer nur leicht veränderten Formation erneut testen...!

[+++ Bericht - FCQ vs. FCE +++](#)

[hier klicken]